

11. DANKSAGUNG

An dieser Stelle möchte ich mich bei all denen ganz herzlich bedanken, die mir bei der Anfertigung dieser Arbeit behilflich waren.

Zuallererst möchte ich meinem Doktorvater Herrn Univ.-Prof. Dr. Bodo-Wolfhard Hertsch für das Überlassen dieses außerordentlich interessanten und praxisnahen Themas danken, dessen Bearbeitung mir sehr viel Freude bereitet hat. Mein herzlicher Dank gilt ebenso seiner wissenschaftlichen Betreuung und den vielfältigen Anregungen zur Abklärung der vorliegenden Fragestellung sowie der allzeit gewährten umsichtigen Unterstützung.

Ein großes Dankeschön gebührt auch allen Mitarbeitern der Radiologie, insbesondere Frau Dr. Beate Münzer, für die fachliche Unterstützung in allen Belangen der Radiologie und Herrn Rüdiger Obst, der mir stets mit Rat und Tat zur Seite stand.

Frau Privatdozentin Dr. Susanne Dahms sei Dank für ihre verständnisvolle Hilfe in Fragen der Biometrie und Informationsverarbeitung.

Bedanken möchte ich mich auch bei den stets freundlichen und hilfsbereiten Mitarbeitern der Fachbereichsbibliothek.

Meinen Mitdoktoranden - allen voran Anjum Khan - sei hiermit auch aufs herzlichste gedankt für ihr unermüdliches Halten von Röntgen-Kassetten und Pferden, das Hin- und Hertragen von Röntgenschürzen und allem, was ich sonst noch so brauchte.

Mein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch meinen Eltern für Ihre stete Unterstützung und Ihren unerschütterlichen Glauben daran, dass diese Doktorarbeit eines Tages tatsächlich fertig werden wird.

Meinem Lebensgefährten Torsten Sommer möchte ich für die geduldige und unermüdliche Unterstützung und seinen Beistand danken, wenn mal wieder alles ganz furchtbar war ...